

Protokoll der Herbstvollversammlung

des Stadtjugendrings Weiden i.d.OPf. am 23.11.2023, 19.30 Uhr

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende **Florian Vogel** leitet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste und Delegierten im Einzelnen:

Philipp Seitz (Präsident Bayerischer Jugendring)
Dr. Sema Tasali-Stoll (SPD-Stadtratsfraktion, Vertreterin OB)
Hans-Jürgen Gmeiner (CSU-Stadtratsfraktion)
Ali Zandt (Grünen-Stadtratsfraktion)
Jürgen Preisinger (Vorsitzender Bezirksjugendring Oberpfalz)
Max Siller (Vorsitzender KJR Tirschenreuth)
Christina Ponader (Vorsitzende KJR Neustadt/WN)
Martin Neumann (Geschäftsführer KJR Neustadt/WN)
Wolfgang Hohlmeier (Leiter Dezernat 5 Weiden i.d.OPf.)

Bayerische Fischerjugend	1	von	1
Deutsche Beamtenjugend	0	von	1
DLRG-Jugend Bayern	1	von	1
Deutsche Wanderjugend, LV Bayern	1	von	1
Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern	1	von	2
Naturfreundejugend Deutschlands, LV Bayern	1	von	1
Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken	1	von	2
Malteser Jugend	0	von	1
THW-Jugend	0	von	1
Adventjugend Bayern	1	von	1
Bayerische Siedlerjugend im VWE	1	von	2
Chorjugend im Fränkischen Sängerbund	1	von	1
Nordbayerische Bläserjugend	1	von	1
Bayerische Sportjugend im BLSV	4	von	4
Bund der Katholischen Jugend in Bayern	1	von	4
Evangelische Jugend in Bayern	4	von	4
Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern	1	von	4
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V.	2	von	2
Jugend des Deutschen Alpenvereins, LV Bayern	0	von	1
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	3	von	3
Bayerisches Jugendrotkreuz	3	von	3
Bayerische Schützenjugend	0	von	3
Dachverband klein (DPSG, PSG, VCP)	2	von	2
Jugend der Narrhalla	1	von	1
Jugendsprecher/-in offener Jugendeinrichtungen	1	von	1
Gesamt	32	von	48

Die Vollversammlung ist mit 32 von 48 stimmberechtigten Delegierten beschlussfähig.

TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 – Feststellungsbeschlüsse

Es gibt keine Feststellungsbeschlüsse.

TOP 4 – Niederschrift der Frühjahrsvollversammlung 2023

Die Niederschrift der Frühjahrsvollversammlung 2023 wird einstimmig angenommen.

TOP 5 – Bericht des Vorstands

Florian Vogel berichtet kurz über die Aktionen im Jugendzentrum im vergangenen halben Jahr. Eigentlich war ein intensiver Vortrag über das PlanB geplant gewesen, da in der Dezember-sitzung des Stadtrates die Entscheidung über Bestehen des Jugendtreffs gefallen wäre. Allerdings wurde der Beschluss in die November-Stadtratssitzung vorgezogen. **Florian Vogel** freut sich aber sehr, mitteilen zu können, dass der Jugendtreff als feste Einrichtung ohne zeitliche Beschränkung bestätigt wurde. Der Jugendtreff PlanB wird also eine feste Einrichtung unter der Trägerschaft des Stadtjugendrings. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Fraktionen sowie der Stadtverwaltung für die tatkräftige Unterstützung.

Seit 01.09.2023 ist **Julia Zimmermann** Geschäftsführerin des Stadtjugendrings Weiden und kommunale Jugendpflegerin der Stadt Weiden. **Julia Zimmermann** war die letzten 20 Jahre als Sozialpädagogin im Jugendzentrum angestellt und leitet seit September den Jugendring.

Nach 37 Jahren im Jugendring geht **Ewald Zenger** in den Ruhestand. Der Vorsitzende lässt mit einem Vortrag die vergangenen Jahre Revue passieren und berichtet über einige Veranstaltungen wie die Ferienaktion, Kinderbürgerfest, Zelt-Festival, Anne-Frank-Ausstellung die Gründung von Weiden ist bunt oder Need NO Speed. Er bedankt sich für die gute und intensive Zusammenarbeit. Abschließend zeigt er ein angefertigtes Sandvideo, welches die Eckpfeiler der letzten Jahrzehnte bildlich darstellt.

TOP 6 – Nachtragshaushalt 2023

Aufgrund der Förderung von Demokratie Leben werden im Haushalt des Jugendzentrums die Einnahmen und Ausgaben um 7.750 € erhöht. Im Haushalt des PlanBs müssen die Zuschüsse der Stadt Weiden um 3.000 € gekürzt werden und die Förderung von Demokratie Leben um 1.900 € erhöht werden. Somit ergibt sich ein neues Haushaltsvolumen von 650.350 €. Der Nachtragshaushalt wird einstimmig angenommen.

TOP 7 – Haushaltsplan 2023 in Eckwerten

Florian Vogel erklärt, das Volumen des Haushaltsplans 2024 welches sich in Einnahmen und Ausgaben auf 701.000 € verteilt. In seiner Präsentation stellt er diese Einnahmen und Ausgaben den vielen geplanten Veranstaltungen wie Ferienaktion, Kinderbürgerfest, Integrationsprojekte, Projekte zur Aggressions- und Gewaltprävention und Dance Your Style Contest gegenüber. Dabei lobt er die Kreativität und den Einsatz des pädagogischen Teams und besonders auch die Zusammenarbeit mit den Jugendverbänden beim Kinderbürgerfest und im Ferienprogramm. Er zeigt außerdem noch den Stellenplan, die Prognose für die Rücklagenentwicklung in 2024 und die Zuschüsse der Stadt Weiden an die Jugendverbände in Höhe von 38.000 € und erinnert schließlich in diesem Zusammenhang die Mitgliedsverbände an die Abgabe der Förderanträge für die diesjährigen Maßnahmen bis zum 30.11.23. Die Delegierten genehmigen schließlich einstimmig den Haushaltsplan.

TOP 8 – Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

TOP 9 – Nachwahl zweier Beisitzer/innen

Als Wahlvorstand werden **Philipp Seitz**, **Christina Ponader** und **Jürgen Preisinger** einstimmig angenommen. Es werden 32 Stimmberechtigte gezählt.

Moritz Reindl wird als Beisitzerin vorgeschlagen.

Moritz Reindl wird in geheimer Wahl mit 31 Stimmen von der Vollversammlung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10 – Grußworte und Berichte aus BJR und BzJR mit Aussprache

Philipp Seitz (Präsident des Bayerischen Jugendrings) ist beeindruckt von den vielzähligen Projekten und das Herzblut, welches darin steckt. Der Jugendring Weiden ist einer der Leuchtturm Jugendringe in Bayern und er bedankt sich für den Einsatz und vor allem bei den Verbänden für die wichtige Arbeit vor Ort. Politische Bildung ist wichtiger denn je und junge Menschen müssen für die Politik begeistert werden. Inflation und Kriege stellen momentan schwierige Zeiten für Jugendliche dar. Die Jugendarbeit ist dabei ein wichtiger Anker. Wer in Jugendarbeit investiert stärkt somit auch die Demokratie. Abschließend bedankt er sich bei **Ewald Zenger**. Dieser war ein Meilenstein in der Jugendarbeit und hat die Basis nie vergessen. Er war ein absoluter Glücksfall für die Jugendarbeit in ganz Bayern, welcher auch immer frühzeitig die Trends erkannt hat. Er kann in seiner Karriere auf etliche Erfolge zurückschauen und hat vor allem die Jugendarbeit in Weiden intensiv geprägt.

Jürgen Preisinger (Vorsitzender Bezirksjugendring Oberpfalz) beglückwünscht das PlanB zu seinem Erfolg und freut sich über die Weiterführung. Vom Bezirksjugendring wird es zur Europawahl wieder einige Projekte geben, die zur Wahl anregen sollen. Am 30.05. – 02.06.2024 wird es eine Fahrt nach Prag geben, zu welcher der Vorsitzende herzlich einlädt. Er bedankt sich ebenfalls bei **Ewald Zenger** für sein Engagement und die intensive Mitarbeit beim Projekt Need NO Speed. Er war ein wichtiger Ansprechpartner in der Jugendarbeit und immer mit Herzblut dabei.

Dr. Sema Tasali-Stoll (SPD-Stadtratsfraktion) überbringt die Grüße des Oberbürgermeisters und bedankt sich vor allem bei den Verbänden. Sie wertschätzt die geleistete Arbeit von **Ewald Zenger** und wünscht **Julia Zimmermann** für ihre neue Aufgabe alles Gute. Sie war von Anfang eine Befürworterin des PlanBs und freut sich sehr über den Erfolg. Ihrer Meinung nach ist die Jugendarbeit in Weiden in guten Händen, welche sie auch weiterhin als Stadträtin unterstützen wird.

Stephan Gollwitzer (CSU-Stadtratsfraktion) kann sich den Worten seiner Vorredner nur anschließen. Er bedankt sich bei den Vereinen den Stadtjugendring und seinen Einrichtungen für die geleistete Arbeit.

Ali Zandt (Grünen-Stadtratsfraktion) zeigt sich begeistert von der Anzahl der Aktionen und vor allem dem Kinderbürgerfest. Als Mitarbeiter an der Berufsschule schätzt er die Arbeit mit den Jugendlichen und weiß wie wichtig Präventionsarbeit ist. Deshalb ist das Geld auch hervorragend in den PlanB investiert.

Dezernent **Wolfgang Hohlmeier** lobt die Präsentation und die Professionalität des PlanBs. Die Vorträge bei den einzelnen Fraktionen wurden mit sehr viel Herzblut vorgetragen, was mit Sicherheit zum positiven Beschluss beigetragen hat. **Julia Zimmermann** wünscht er für ihre neue Tätigkeit ein gutes Gelingen und bei **Ewald Zenger** bedankt er sich für die gemeinsam erreichten Ziele und die gute Zusammenarbeit. Die Jugendarbeit in den Verbänden ist ein wichtiger Bestandteil in der Gesellschaft. Hier bekommen junge Menschen Anerkennung die diese unbedingt brauchen.

Christina Ponader (1. Vorsitzende KJR Neustadt) bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen den Jugendringen und freut sich schon auf weitere gemeinsame Projekte. Sie bedankt sich bei **Ewald Zenger** für seinen stetigen Einsatz und wünscht ihm für seinen Ruhestand alles Gute.

Max Siller (1. Vorsitzender KJR Tirschenreuth) freut sich sehr über die Einladung. Er ist von der Präsentation über die verschiedensten Aktionen sehr beeindruckt und ermutigt die Verbände weiterhin in die Jugendarbeit zu investieren. Denn diese bringt Freude und auch Jugendliche geben unheimlich viel zurück.

TOP 11 – Sonstiges

Jannik Weiß von den DPSG Pfadfindern übergibt in Namen der Verbände den gemeinschaftlich erstellten Baum mit Fingerabdrücken der Jugendlichen als Abschiedsgeschenk an **Ewald Zenger**. 37 Jahre sind auch nicht spurlos an den Verbänden vorbeigegangen und diese möchten sich dafür herzlichst bedanken. Der Baum soll symbolisieren, wie stark die Jugend verwurzelt ist.

Ewald Zenger hebt die Darstellung des Ehepaars Fried aus dem Sandvideo nochmals hervor, welche sehr bewegend war. Der Jugendring war uns ist mit seinem Spektrum an Aufgaben breit aufgestellt und mit seinem Netzwerk und Kontakten ein richtiger Türöffner. Die Jugendarbeit ist wie ein Augapfel, welcher behütet und geschützt werden muss. Auch Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten sind ein wichtiger Bestandteil dieser Arbeit. Er bedankt sich bei den Vereinen, die vor allem beim Kinderbürgerfest und bei der Ferienaktion aktiv dabei sind und somit die Stadt Weiden zu einem liebenswerten Ort machen.

Ewald Zenger erhält Abschließend für seine jahrzehntelange Arbeit die „Auszeichnung für hervorragende Verdienste in der Jugendarbeit“ vom Bayerischen Jugendring verliehen.

Johanna Grillenbeck erklärt, dass Weiden ist bunt mittlerweile ein Verein ist und Gruppen, Organisationen oder Einzelpersonen eingeladen sind beizutreten.

Florian Vogel bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und beendet die Sitzung.

Weiden, 15.12.2023


Florian Vogel
1. Vorsitzender


Katharina Glaser
Protokoll

Teilnehmer_innen-Liste gemäß § 8 der Grundsatz-Geschäftsordnung

für SJR/KJR-Vollversammlungen von Stadt- und Kreisjugendringen gemäß der Satzung des Bayerischen Jugendrings sowie § 7 der Grundsatz-Geschäftsordnung für Stadt- und Kreisjugendringe

Anlage zum Protokoll der Vollversammlung vom 23.11.2023 des SJR Weiden i. d. OPf. des Bayerischen Jugendrings, KdöR

Es wird bestätigt:

"Ich bin im selben Halbjahr in nicht mehr als einem weiteren SJR/KJR als Delegierte/r in dessen Vollversammlung vertreten."

Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung

Delegierte von Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 a der BJR-Satzung (zwei Delegierte, wenn im Landkreis / in der Stadt vertreten und tätig, bei einer Gruppe nur ein_e Delegierte_r).

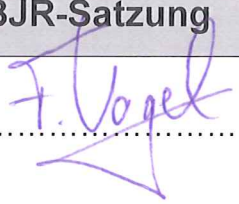
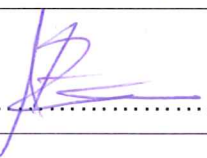
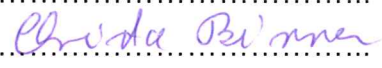
Jugendverband	Name, Vorname des/der Delegierten	E-Mail-Adresse
Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern	1 <u>Andreas Köhler</u>	1 <u>Köhler</u>
Deutsche Beamtenbund-Jugend Bayern	1	1
DLRG-Jugend Bayern	1 Felix Schneider	1 <u>Sauer</u>
Deutsche Wanderjugend, LV Bayern	1 Melanie Lingl	1 <u>Melanie Lingl</u>
Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern	1 Theresia Matejka 2	1 <u>Theresia Matejka</u> 2 <u>Theresia Matejka</u>
Naturfreundejugend Deutschlands, LV Bayern	1 Paul Zitzmann	1 <u>Zitzmann</u>
Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken, LV Bayern	1 Diana Efremenkova 2 Herbert Schmid	1 2 <u>Herbert Schmid</u>
Malteser-Jugend	1	1

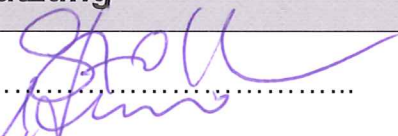
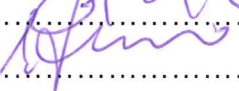
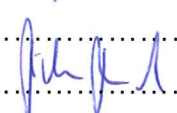
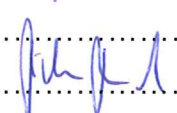
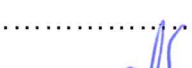
THW-Jugend	1	1
Adventjugend Bayern	1 Tobias Wildenblanck	1 <i>T. Wildenblanck</i>
Bayerische Siedlerjugend im VWE	1 Oswald Zahn 2	1 <i>Oswald Zahn</i> 2
Chorjugend im Fränkischen Sängerbund	1 Kerstin Homberg	1 <i>K. Homberg</i>
Nordbayerische Bläserjugend	<i>Sabrina</i> 1 Ramona Scharnagl	1 <i>S. Scharnagl</i>

Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (vier Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit drei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe).

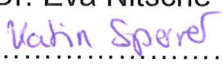
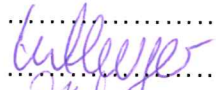
Bayerische Sportjugend im BLSV	1 Sabine Graßl 2 Maria Sponsel 3 Lena-Maria Völkl 4 Julia Schecklmann	1 <i>S. Graßl</i> 2 <i>M. Sponsel</i> 3 <i>L. Völkl</i> 4 <i>J. Schecklmann</i>
Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern	1 Christina Keil 2 Nadine Zettel 3 4	1 <i>Keil</i> 2 3 4
Evangelische Jugend in Bayern	1 Joshua Lorenz <i>Eva Winter</i> 2 Lukas Lang 3 Claudia Reinl <i>Luke Stachel</i> 4 Werner Grob	1 <i>Winter</i> 2 <i>L. Lang</i> 3 <i>C. Reinl</i> 4 <i>W. Grob</i>
Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern	1 <i>Benjamin Meißner</i> 2 3 4	1 <i>Benjamin Meißner</i> 2 3 4

Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe).		
Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband e.V.	1 Christa Binner 2 Sabine Thumfahrt	1 <i>Christa Binner</i> 2 <i>St. Th.</i>
Jugend des Deutschen Alpenvereins, LV Bayern	1	1
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	1 Moritz Reindl 2 Michael Höl <i>Geiger Nikolas</i> 3 <i>Jakob Geiger</i>	1 <i>M. Reindl</i> 2 <i>Geiger N.</i> 3 <i>J. Geiger</i>
Bayerisches Jugendrotkreuz	1 Alicia Walser 2 Stephanie Busch 3 Gerd Kinkl <i>Eusebeth Stenzel</i>	1 <i>A. Walser</i> 2 <i>Steph. Busch</i> 3 <i>E. Stenzel</i>
Bayerische Schützenjugend	1	1
	2	2
	3	3
Delegierte des Dachverband klein gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 4 der BJR-Satzung		
Dachverband klein (BdP, DPSG, PSG, VCP)	1 Jannik Weiß 2 Jonas Leutenberger (VCP)	1 <i>Weiß</i> 2 <i>Leutenberger</i>
Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2 c der BJR-Satzung (max. ein Drittel der Gesamtzahl der Delegierten der Jugendverbände gemäß § 30 Abs. 2 a und b der BJR-Satzung)		
Jugend der Narrhalla	1 Selina Sulzberger	1 <i>Sulzberger</i>
Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen gemäß § 30 Abs. 2 d der BJR-Satzung		
Jugendsprecher/-in	1 Matthias Völkl (JuZ)	1 <i>Völkl</i>

Mitglieder ohne Stimmrecht gem. § 30 Abs. 3 der BJR-Satzung		
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a der BJR-Satzung sind	1 Florian Vogel	1 
Der/die Geschäftsführer_in des SJR gemäß § 30 Abs. 3 d der BJR-Satzung	1 Julia Zimmermann	1 
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 f der BJR-Satzung	1 Stefanie Sperrer	1
	2 Petra Vorsatz	2
	3 Ralph Gammanick	3
	4 Markus Pleyer	4
Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 g der BJR-Satzung	1 Gerd Kincl	1
	2 Christa Binner	2 

Gäste mit Rederecht gemäß § 30 Abs. 4 der BJR-Satzung		
Vertreter_innen des Stadtrates und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	1 Sema Tassali-Stoll	1 
	2 Wolfgang Hohlmeier	2 
	3 Sabine Frischholz	3 
	4 	4 
Entsante Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirksjugenrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung	1 Philipp Seitz	1 
	2 Jürgen Preisinger	2 
Vom SJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	1 Christina Ponader	1 
	2 Sandra Schug	2 
	3 Max Siller	3 
	4 	4 

Sonstige Anwesende

1 Nico Erhardt	1
2 Johanna Grillenbeck	2
3 Florian Graf	3 
4 Denise Schatzkowski	4
5 Kerstin Reintsch	5 
6 Katharina Glaser	6
7 Dr. Eva Nitsche	7
8  Karin Sperer	8 
9  Christian Amthor	9 
10  Hans-Jürgen Gmeiner	10
11  Monika Siltberger	11 
12  Marianne Kurb	12 
13  A.S. Zandt	13 
14	14
15	15

In der Teilnehmer_innen-Liste sind die Anwesenden mit Namen eingetragen.